

# Personalia



**Dr. Irene Plein**

Fachbereichsleitung Öffentlichkeitsarbeit,  
Publikationen, Bibliothek  
Regierungspräsidium Stuttgart  
Landesamt für Denkmalpflege  
Referat 111  
Tel.: 0711/90445-211  
Fax: 0711/90445-249  
E-Mail: irene.plein@rps.bwl.de

„Nur wer vom Sinn der Denkmalpflege überzeugt ist, wird sich auch gerne aktiv für den Erhalt von Kulturdenkmalen einsetzen“, ist die persönliche Überzeugung von Dr. Irene Plein. Mit der Anstellung als Fachbereichsleiterin für Öffentlichkeitsarbeit, Publikationen und Bibliothek beim Landesamt für Denkmalpflege im Oktober 2006 erfüllte sich ihr persönlicher Wunschtraum. „Oft behindern unterschiedliche Denkstrukturen das Verständnis von Fachmann und Laien. Ich möchte dazu beitragen, diese Hürde zu überwinden.“

Frau Plein wurde 1969 in Simmerath bei Aachen geboren und studierte nach einer Ausbildung zur Bankkauffrau von 1991 bis 1996 an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster Kunstgeschichte, Klassische Archäologie und Alte Geschichte. Ihr Forschungsschwerpunkt ist die gotische Skulptur in Frankreich, mit der sich auch ihre 2002 abgeschlossene Dissertation befasst. Nach ihrem Studium war sie im Westfälischen Landesmuseum bei der Ausstellungsvorbereitung zum 350-jährigen Jubiläum des Westfälischen Friedens, bei der Stiftung Thüringer

Schlösser und Gärten als wissenschaftliche Volontärin und bei der Tourismus-Agentur Schleswig-Holstein als Kulturmanagerin tätig. Ihre Haupttätigkeitsfelder sind derzeit die Schriftleitung der Zeitschrift „Denkmalpflege in Baden-Württemberg“, die Neugestaltung der Homepage der Landesdenkmalpflege und die Veranstaltungsorganisation, etwa zum Tag des offenen Denkmals. Künftig möchte sie die Entwicklung denkmalspezifischer Angebote für Schulklassen forcieren. Bei der Entwicklung von Konzepten und Projekten hält sie neben der wissenschaftlichen Basis auch Marktanalyse für wichtig. Eine besondere Herausforderung ist die Umsetzung dieser Ziele angesichts der inzwischen stark reduzierten Personaldecke und der voraussichtlich schwindenden finanziellen Ressourcen.

**Dr. Jonathan Scheschkewitz**

Fachbereichsleitung Mittelalter-  
und Neuzeitarchäologie  
Regierungspräsidium Stuttgart  
Landesamt für Denkmalpflege  
Referat 115  
Tel.: 0711/90445-243  
Fax 0711/90445-147  
E-mail: jonathan.scheschkewitz@rps.bwl.de

Seit Juli 2007 ist Jonathan Scheschkewitz als Referent für Mittelalterarchäologie im Referat 115 – Schwerpunktgrabungen, Auswertungen und Feuchtbodenarchäologie am Landesamt für Denkmalpflege / Regierungspräsidium Stuttgart in Esslingen tätig. Dr. Jonathan Scheschkewitz, 1973 in Hannover geboren, studierte die Fächer Ur- und Frühgeschichte, mittelalterliche und neuere Geschichte sowie historische Geografie an den Universitäten Bonn, Köln und Kiel. Neben der Teilnahme an verschiedenen Forschungsprojekten arbeitete er während des Studiums in unter-



schiedlichen Bereichen der archäologischen Denkmalpflege. Nach seinem Abschluss 1999 beschäftigte sich Herr Scheschkewitz im Rahmen eines Stipendiums mit seiner Dissertation, die der kulturgeschichtlichen Auswertung eines spätrömischen und angelsächsischen Gräberfeldes in der englischen Grafschaft Warwickshire gewidmet war und 2004 an der Universität Kiel eingereicht wurde. Im Anschluss war er 2005 bis 2007 am Niedersächsischen Landesamt für Denkmalpflege

beschäftigt und dort u.a. mit der archäologischen Denkmalpflege des ehemaligen Regierungsbezirks Hannover betraut.

Am Landesamt für Denkmalpflege stellen entsprechend seines jetzigen Arbeitsfeldes die Durchführung von Schwerpunktgrabungen mittelalterlicher und neuzeitlicher Zeitstellung in Baden-Württemberg zusammen mit der Betreuung archäologischer Drittmittelprojekte Hauptfelder seines Aufgabenbereiches dar.

### Abbildungsnachweis

U1, U2 S. Schellberg; S189o C. Rodat; S189u RPF, Ref. 25; S190o RPF, Ref. 25, P. Wichmann; S191 RPF, Ref. 25 u. C. Rodat; S192, 193 C. Rodat; S194ul Kreisarchiv Konstanz, Triebwerksakten; S194ur–196 S. Schellberg; S197ol LRA Waldshut, Vermessungsamt; S197or S. Schellberg; S198 N. Bojko-Kramer; S199–203 Markus Numberger; S204o Götz; S204ul Götz; S204ur Hans Peter Münzenmeyer, Andreas Hebisch, Antje Breden: Bestandsdokumentation und Informationssystem zur „Oberen Mühle“ in Überlingen-Goldbach, in: Vom Messbild zur Bauanalyse, Landesdenkmalamt Baden-Württemberg, Arbeitsheft 9, Stuttgart 2001, S70.; S205–209 Götz; S210 Bernd Hausner; S211, 212o Karlsruhe, Ref. 25; S212u ARD, Redaktion Recht; S213–215 Bernd Hausner; S216o Grafik SWR/LAD; S216u SWR/Hollenbach; S217ol SWR/Hollenbach; S217or SWR/Schmoll; S217u LAD; S218ol LAD/M. Heumüller; S218or Landesamt für Archäologie mit Landesmuseum für Vorgeschichte/U. Wohmann; S218ul Stiftung Schleswig-Holsteinische Landesmuseum Schloß Gottorf; S218ur LAD/M. Erne; S219o LAD/M. Heumüller; S219u P. Frankenstein/Landesmuseum Württemberg; S220ol Archäologisches Museum Colombschlössle Freiburg; S220or LAD/M. Heumüller; S221 Christoph Morlok; S222 Helmut Morlok; S223ol Historische Aufnahme, Archiv der Kirchengemeinde; S223or Christoph Morlok; S223u, 224 Helmut Morlok; S225 Christoph Morlok; S226o LAD, Bernd Hausner 2008; S226u Landesvermessungsamt Baden-Württemberg; S227o Blaser, Blumberg-Fützen; S227u LAD, Bernd Hausner; S228o LAD, Jean Jeras, Freiburg i. Br., 1998; S228u Ingenieurbüro für

Bauforschung, Datierung, Bauaufnahme, Burghard Lohrum, Ettenheimmünster 1998; S229 Jean Jeras, Freiburg 1998; S230o LAD, Bernd Hausner 2008; S230ml E. Grether, Freiburg 1998; S230ul Kristina Hahn, 2006; S230ur A. Erath/ E. Grether, Freiburg 2005; S231o LAD, B. Hausner 2008; S231ul LAD, Jean Jeras 1998; S231ur, 232 LAD, Bernd Hausner 2008; S233 Joachim Feist, Pliezhausen; S234o Volkmer, Peter: Wolfegg, Katholische Pfarrkirche St. Katharina. Konservierung und Restaurierung der Decken- und Wandgemälde, Aichhalden-Rötenberg 2006; S234 Joachim Feist, Pliezhausen; S235ol Plandarstellung Statikbüro Dr. Schütz, Memmingen, mit Ergänzungen von P. Volkmer, aus: Volkmer, Peter: Wolfegg, Katholische Pfarrkirche St. Katharina. Konservierung und Restaurierung der Decken- und Wandgemälde, Aichhalden-Rötenberg 2006; S235or Joachim Feist, Pliezhausen; S236o Volkmer, Peter: Wolfegg, Katholische Pfarrkirche St. Katharina. Konservierung und Restaurierung der Decken- und Wandgemälde, Aichhalden-Rötenberg 2006; S236u Joachim Feist, Pliezhausen; S237 Peter Volkmer; S238–240o Wolfgang Franz, Heidelberg; S240u Theiss Verlag; S241, 242ol RPK Referat 25, Boeyng; S242or Rastatt in alten Ansichten, Sutton Verlag, Erfurt 2007; S242u RPK Referat 25, Boeyng; S243 G. Wieland; S244 nach E. Wagner 1911; S250u, 251 Gottfried Müller; S252, 253 LAD; S255, 256 Iris Geiger-Messner, RPS Landesamt für Denkmalpflege

RP = Regierungspräsidium (S = Stuttgart, K = Karlsruhe, T = Tübingen, F = Freiburg)

LAD = Landesamt für Denkmalpflege, Esslingen, im RPS.